



## Kurzporträt



### Landkreis Dahme-Spreewald

Reutergasse 12, 15907 Lübben (Spreewald)

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 06.04.2009 erteilt. Der Landkreis Dahme-Spreewald liegt im Südosten des Bundeslandes Brandenburg. Er erstreckt sich von der südöstlichen Stadtgrenze der Hauptstadt Berlin bis in den Spreewald und die Ausläufer des Niederen Fläming. Die Attraktivität des Standortes wird bestimmt durch die zentrale Lage im europäischen Binnenmarkt, die Nähe zu Berlin, eine exzellente öffentliche Infrastruktur, 300 ha Gewerbe- und Industrieflächen, qualifiziertes Arbeitskräftepotential sowie ein hohes Maß an Lebensqualität. Der Flughafen Berlin-Schönefeld wird in den kommenden Jahren zum internationalen Flughafen Berlin Brandenburg International (BBI) ausgebaut. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 858 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Es gibt bereits viele gute Ansätze und eine breite Palette möglicher Maßnahmen, die es heißt in den nächsten Jahren zu verbessern.

#### Ziel der Auditierung

Mit der Positionierung als familienbewusster Arbeitgeber wird intern eine Erhöhung der Motivation und der Identifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestrebt. Die vorhandenen Potentiale der Beschäftigten sollen erkannt, wertgeschätzt und besser genutzt werden. Die Fachkräfte, welche derzeit im Landratsamt arbeiten, sollen durch familienfreundliche Maßnahmen gebunden werden, um so ein familienbedingtes Ausscheiden zu minimieren. Bezüglich neuer Fachkräfte möchte sich die Kreisverwaltung einen Wettbewerbsvorteil als attraktiver Arbeitgeber verschaffen. Der Landkreis möchte einen größeren Fokus auf Familienmitglieder legen. Es sollen bessere Rahmenbedingungen für das Arbeiten am Arbeitsplatz geschaffen und durch gutes Arrangement zwischen Familie und Beruf die positive Ausstrahlung der Beschäftigten nach außen erhöht werden.

#### Vorhandene Maßnahmen

- (Auswahl)
- Flexible Arbeitszeiten
  - Gleitzeit
  - Familienbedingte Teilzeit
  - Tätigkeit während der Erziehungsfreistellung möglich
  - Innerbetriebliches Vorschlagswesen
  - Gesundheitsmanagement im Aufbau
  - alternierende Telearbeitsplätze
  - Belegschaftsbefragungen
  - Kurzfristige Nutzung der flexiblen Arbeitszeiten sowie des Ausgleichs des Zeitguthabens unter Berücksichtigung der betrieblichen Belange möglich
  - Führungskräftebeurteilung in Erarbeitung
  - Personalentwicklungsplan
  - jährliche Mitarbeitergespräche
  - Ausstiegs- und Rückkehrgespräche für Beschäftigte in familiären Auszeiten
  - Beurlaubung aus familiären Gründen

#### Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Flexibilisierung des Arbeitszeitmodells
  - Modellentwicklung für Sabbaticals
  - Senkung vereinbarkeithemmender Arbeitsbelastungen
  - Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
  - Ermittlung des Betreuungsbedarfs und Unterstützungsangebote der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und pflegebedürftige Angehörige
  - Etablierung eines systematischen Kontakthalteprogramms bei familiär bedingter Freistellung
  - Aufbau von Beratungs- und Informationsangeboten zu Pflege und Betreuung
  - Erweiterung der Führungsaufgaben um die Unterstützung der Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
  - Verstärkte Kommunikation des Themas „Männer und Vereinbarkeit“

Stand: 06. April 2009